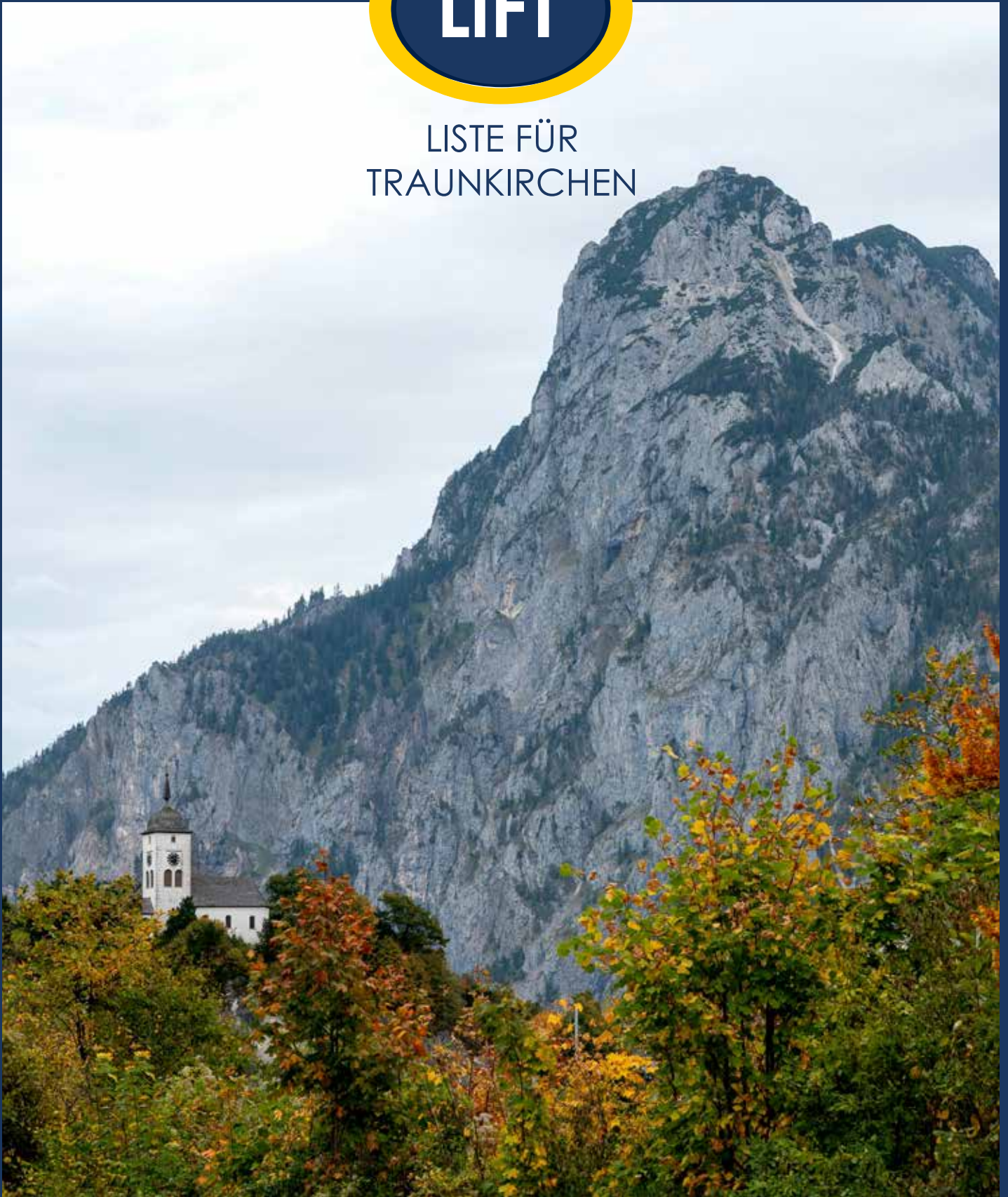




LISTE FÜR
TRAUNKIRCHEN



Einen schönen Herbst wünscht das gesamten LiFT Team.

Liebe Traunkirchnerinnen und Traunkirchner!

Die Jahre kommen und gehen wie im Flug und die ersten drei Jahre der 6-jährigen „Legislaturperiode“ des Gemeinderates sind gelaufen.

In dieser Zeit hat sich viel getan in Traunkirchen. Manches ist für alle gut sichtbar, wie zum Beispiel die Querungshilfe bei der Bräuwiese oder das neue Pumpwerk beim Ettinger – aber vieles passiert auch unsichtbar, damit die Infrastruktur der Gemeinde betreffend Wasserver- und Abwasserentsorgung den Ansprüchen aller Bewohnerinnen und Bewohner, den hier ansässigen Betrieben sowie den steigenden Qualitäts- und Umweltstandards vollumfänglich gerecht werden kann.

Aber auch die Verbesserung der Gehweg- und Radwegverbindungen in unserer Gemeinde sind

wichtige Themen, um es den Bewohnerinnen und Bewohnern leichter zu machen, der Umwelt zu liebe auf das Auto öfter zu verzichten. So konnte durch unsere Beharrlichkeit die Bewilligung der ÖBB für die Errichtung eines Verbindungsweges auf Bahngrund von der Bräuwiesgasse zur Feldstraße erreicht werden. Für diesen Gehweg samt Brücke über den Mühlbach müssen jetzt noch die naturschutz- und wasserrechtliche Bewilligung abgewartet werden – danach könnte im Jahr 2025 mit der Umsetzung dieser, für die Menschen aus den Siedlungen am Buchberg, Urberl und Viechtau, attraktiven fußläufigen Verbindung zum Hofermarkt und zur Schule begonnen werden.

Die Arbeit im Gemeinderat ist mühselig und oft von Beschlüssen zu Formalangelegenheiten dominiert. Aber es gibt vereinzelt Themen, die intensiver Diskussion bedürfen und wo alle im Gemeinderat gefordert sind, die beste Lösung für Traunkirchen zu finden.

Und wenn für ein Problem gemeinsam eine gute Lösung gefunden wurde, dann wissen wir wieder: **Gemeindearbeit lohnt sich doch!**

Spannend wird heuer die Nationalratswahl! Für Wählerinnen, und Wähler, die gerne eine Entscheidungshilfe hätten, haben wir den Link zu „wahlkabine.at“ auf Seite 8 abgedruckt. Dieses Werkzeug unterstützt dabei herauszufinden, welche Partei für die eigenen Anliegen die richtigen oder besten Antworten verspricht.

Bleiben Sie gesund! Wir freuen uns schon auf den Herbst mit Sturm und Kastanien.

Vielleicht sehen wir uns bei dieser Gelegenheit oder bei unserer Herbstveranstaltung mit einem Vortrag zum Thema „Energiewende nachgerechnet“ von Dipl. Ing. Friedrich Feichtinger

Einen schönen Herbst wünscht

Nikolaus Nemestóthy

Im Namen des gesamten LiFT Teams



Gelungenes Sommerpicknick 2024

Trotz großer Hitze haben sich viele Gäste, darunter auch viele Stammgäste zu unserem Sommerpicknick zu Ferienbeginn am 6. Juli eingefunden.

Begeistert haben Alt und Jung bei den lustigen Spielen mitgemacht – es wurden Melonen um die Wette gegessen und beim Kirschkerne weitspucken außergewöhnliche Weiten, ja sogar Traunkirchner Rekorde erzielt.

Für das Schätzspiel gab es diesmal ein Glas voller süßer Kirschen und viele tolle Preise zu gewinnen, gespendet von Traunkirchner Betrieben!

Beim Kasperltheater waren die Plätze im Schatten dicht besetzt und die Kinder haben den Kasperl bei seinem Abenteuer wunderbar begleitet und unterstützt!

Nach den vielen Aktivitäten war es dann an der Zeit, an den kleinen Grillfeuern eine Knackwurst zu braten oder Stangenbrot zu backen, um den Riesenhunger zu stillen. Natürlich gab es auch genug zu trinken, um die Hitze zu überstehen.

Zwischendurch eine Abkühlung im See hat auch jedem Picknicker gutgetan!

Wir freuen uns schon auf das nächste Sommerpicknick – wieder am ersten Feriensamstag der oberösterreichischen Sommerferien!



Die alte Holzkegelbahn am Buchberg.

Ab ca. 1920 wurde das Areal am Buchberg als „Sonderheilanstalt für Lungenkranke“ genutzt. Nahe dem Krankenhaus wurde zum Zeitvertreib der Patienten eine Kegelspielanlage, errichtet. Viele von uns kennen das Gebäude, das allmählich vom Wald eingeschlossen wurde. Der Zahn der Zeit hatte schon sehr an dem Gebäude genagt, sodass es drohte zusammen zu brechen und endgültig zu verschwinden.

Die Schüler der Forstfachschule Traunkirchen haben sich im Schuljahr 2020/21 vorgenommen, das Gebäude vor dem Verfall zu retten und das historische Kegelspiel für Schüler der Forstfachschule und die Besucher des Waldcampus ebenso wie für alle Traunkirchnerinnen und Traunkirchner wieder zu ermöglichen.

Um die Projektleitung hat sich Clemens Weichbold (Leiter der Forstfachschule) angenommen. Die primäre Frage war, wo die notwendigen Mittel aufgetrieben werden könnten. Weichbold führte unzählige Gespräche und konnte so die Gemeinde Traunkirchen sowie viele Firmen aus der Umgebung überzeugen das Projekt mit Materialspenden zu unterstützen. Das Material war gesichert und es konnte begonnen werden! Mit unzähligen Arbeitsstunden – teils im Rahmen des Unterrichtes, aber auch vielen Stunden in der Freizeit - konnte der Gebäudebestand gesichert werden. Fundamente wurden betoniert, die Holzkonstruktion zur Gänze erneuert, ein neuer Dachstuhl aufgesetzt und das Gebäude mit Dachsteinen neu eingedeckt.

Jetzt steht der Bau und es fehlt „nur“ noch der Boden sowie die Innenausstattung samt dem „Lådn“, den Kegelpuppen, den Kugeln und der Rücklaufrinne.

Die engagierten Schüler haben ihre Ausbildung abgeschlossen und sind zurück in ihrer Heimat, verteilt über ganz Österreich und mit dem Einstieg in den Beruf sehr gefordert.



Dem Schulleiter, Clemens Weichbold ist es ein Herzensanliegen, die Kegelbahn zu vollenden. Man kann aber nicht damit rechnen, dass sich wieder eine geeignete Schülergruppe findet.

Daher ergeht von der Schulleitung ein Hilferuf an interessierte, handwerklich geschickte Menschen aus Traunkirchen und Umgebung um tatkräftige Unterstützung bei der Fertigstellung der historischen Kegelbahn. Wenn sich einige Leute finden, die mitmachen würden, kann das Werk mit wenigen Arbeitstagen vollendet werden. Ich bin gerne bereit mitzuhelfen und freue mich schon auf den ersten lustigen Kegelabend in geselliger Runde, wenn es heißt „In die Vollen“ oder „Abräumen“.

Interessierte an der Mitarbeit können sich unter n.nemestothy@gmx.at oder 0664 3333909 (auch per WhatsApp) melden.

Gemeinsam könnten wir hier in Traunkirchen eine zusätzliche Attraktion für Jung und Alt schaffen und damit auch historisches Handwerk erhalten!



LIFT DIE BÜRGERLISTE TRAUNKIRCHEN LÄDT ZUM GEMÜTLICHEN



STURM & FEST 2024 KASTANIEN



SAMSTAG, 12. OKTOBER 2024

AB 16:00 UHR IN TRAUNKIRCHEN, STADLGASSE
(VOR GALERIE ERLAS)

(BEI SCHLECHTWETTER AM FREITAG, 18. OKTOBER 2024)

NÄHERE INFOS UNTER: WWW.LIFT-TRAUNKIRCHEN.AT

Energiewende nachgerechnet

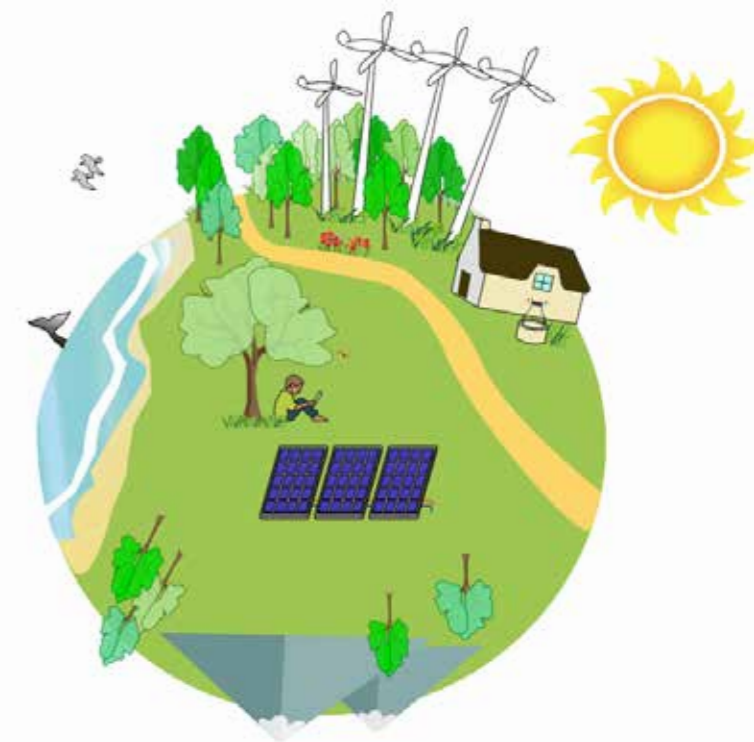
Vortragsveranstaltung am
22.11.2024, 19:00 Uhr
Stiftersaal Traunkirchen,
Eintritt Frei!

Vortrag von Dipl. Ing. Friedrich Feichtinger.
Wie steht es um die Energiewende in Österreich?
Anhand einiger Rechenbeispiele wird dargelegt,
wie groß das Problem tatsächlich ist und es werden
mögliche Szenarien für unsere zukünftige
Energie-Versorgung vorgestellt.
Der Klimawandel gehört zu den größten Bedrohungen
unserer Zivilisation.

Hauptursache der Erderwärmung sind die von
uns Menschen hervorgerufenen CO₂-Emissionen,
die bei der Verbrennung von Kohle, Öl und Gas
entstehen. Notwendig ist eine Transformation zu
neuen Energiequellen sowie eine effiziente und
sparsame Nutzung von Energie.

Doch von welcher Größenordnung sprechen wir
hier? Ist diese Transformation überhaupt zu schaffen?
In welchem Ausmaß werden Photovoltaikanlagen
und Windräder unsere Landschaften verändern?
Gibt es mögliche Alternativen? Um Antworten auf
diese Fragen näher zu kommen, werden auf Basis
von öffentlich zugänglichen Daten Berechnungen
durchgeführt und die Ergebnisse diskutiert.

Im Anschluss an den Vortrag laden wir das
Publikum zur öffentlichen Diskussion ein.



Dipl. Ing. Friedrich Feichtinger absolvierte
das Studium der Mechatronik an der Johannes
Kepler Universität in Linz und arbeitet beruflich
als Elektronik- und Software-Entwickler. In seiner
Freizeit engagiert er sich beim Offenen
Technologielabor OTELO in Gmunden; ein
Hackerspace und Makerspace wo jedes
Wochenende an Elektronik, Software,
3D-Druckern, Chemie und vielem mehr
gewerkelt wird. Weitere Aktivitäten im
OTELO sind die regelmäßig stattfindenden
Repair-Cafes sowie Diskussionsrunden des
Forums für Klimaschutz.

